

**Gemeindebrief  
der Evangelischen Kirchengemeinden  
Planig - Biebelsheim - Ippesheim - Bosenheim**

[www.ev-pfarrei-planig.de](http://www.ev-pfarrei-planig.de)



Ein neuer Beginn:  
Frau Pfarrerin Dr. Martin stellt sich vor

Neue Pröbstin

Einladungen zum Advent

Gottesdienste in der Weihnachtszeit

Bosenheim: Chronik des Kirchenjahres  
2021/2022

Ökumene

Sternsinger

Dekanatsjugend-Freizeiten 2023

Dezember Januar Februar

1/2023



Liebe Gemeinde,

„Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr uns weist, weil Leben heißt: sich regen, weil Leben wandern heißt. Seit leuchtend Gottes Bogen am hohen Himmel stand, sind Menschen ausgezogen in das gelobte Land.“

Vermutlich dachte der Jenaer Theologieprofessor Klaus-Peter Hertzsch nicht im Traum daran, dass die Zeilen, die er vor gut 30 Jahren anlässlich der Hochzeit seines Patenkindes dichtete, einmal zu den am meisten gesungenen Gesangbuchliedern des 20. Jahrhunderts gehören würden. Einen Tag vor der Feier hat er den Text von „Vertraut den neuen Wegen“ in seinem Hotelzimmer aufgeschrieben. Und die Hochzeitsgäste hatten den Text längst verbreitet, als er wenige Tage nach dem Mauerfall zum Abschluss der Jenaer Friedensdekade gesungen wurde. Auch drei Jahrzehnte später ist dieses Lied immer noch erbaulich und aktuell. In den letzten Jahren wurden wir alle auf neue Wege geschickt, die mit vielen Herausforderungen verbunden waren und immer noch sind. Vertraut den neuen Wegen – Wege, auf denen uns diese Liedzeilen Zuspruch, Anspruch und Zuversicht zugleich sein können.

Mir geht dieses Lied in letzter Zeit viel durch den Sinn und das ist kein Zufall, denn auch ich habe mich auf einen neuen Weg begeben, als ich mich für die Pfarrstelle in Planig, Biebelsheim, Ippesheim und Bosenheim beworben habe. Und ich freue mich sehr, dass auch die vier Kirchenvorstände diesem neuen Weg vertrauen und wir fortan gemeinsam und zusammen mit Ihnen Kirche vor Ort gestalten werden.

Doch wer ist das eigentlich, mit dem Sie sich gemeinsam auf den Weg machen? Mein Name ist Tanja Martin, geboren und aufgewachsen im Schwäbischen, wo ich nach der Mittleren Reife und einem Freiwilligen Sozialen Jahr eine kaufmännische Lehre abgeschlossen habe. Im Anschluss haben mich private Gründe in die Rhein-Main-Region geführt, wo ich mehrere Jahre als kaufmännische Angestellte und zuletzt



Regionalverantwortliche im Immobilienbereich von Versicherungen und Banken gearbeitet habe. In meiner Freizeit habe ich mich schon seit meiner Jugend ehrenamtlich in der Kirche engagiert. Das Interesse an theologischen Fragen hat letztlich dazu geführt, dass ich auf dem 2. Bildungsweg mein Abitur gemacht und anschließend in Mainz und in Cambridge (UK) Theologie studiert und im Anschluss im Fach Praktische Theologie zu Fragen der sozialen Kraft besonderer Gottesdienste promoviert habe. Mein Vikariat habe ich in Wörrstadt absolviert und anschließend eine halbe Pfarrstelle in Wendelsheim und Eckelsheim sowie eine halbe Vertretungsstelle auf Dekanatssebene übernommen, die jedoch im kommenden Frühjahr ausläuft. Und ich nehme mein bisheriges Herzensanliegen mit zu Ihnen: die Frohe Botschaft Jesu Christi so weiterzugeben, dass Menschen in ihrem Alltag und Leben angesprochen und berührt werden. Darum ist es mir wichtig mit Ihnen ins Gespräch über Gott und die Welt zu kommen und gemeinsam danach zu fragen, wie uns dabei der christliche Glaube Orientierung – Trost – Hoffnung und Zuversicht schenken kann. Denn ich bin überzeugt, dass dieser auch nach zweitausend Jahren nichts an Aktualität eingebüßt hat: wenn ich mir der Gnade Gottes gewiss sein darf, kann ich auch – trotz meiner Fehler – beherzt durch das Leben gehen und aus dem Glauben heraus tätig und in Selbstverantwortung handeln. Das finde ich auch gerade hinsichtlich der Wege, die vor uns liegen, tröstlich, da der gesellschaftliche Wandel auch nicht vor der Kirche Halt macht und in den kommenden Jahren viele Strukturveränderungen anstehen, die auch uns betreffen werden. Aber wie heißt es so treffend: „Tradition ist nicht das Halten der Asche, sondern das Weitergeben der Flamme“ (Thomas Morus).

In diesem Sinne freue ich mich auf das Licht der Weihnacht, das mich zu Ihnen führen wird.

Bleiben Sie behütet,

Ihre demnächst neue Pfarrerin Tanja Martin

"Auch über unserer Zeit steht Gottes Verheißung"  
Die neue Pröpstin Henriette Crüwell stellt sich vor

Liebe Gemeindebriefleserinnen und -leser,  
am 1. September 2022 habe ich das Amt der  
Pröpstin für Rheinhessen und das Nassauer  
Land angetreten.

In diesem Amt werde ich Seelsorgerin der  
Pfarrer und Pfarrerinnen sein, die Gemeinden  
bei Stellenbesetzungen begleiten, sie im Rah-  
men des kirchlichen Besuchsdienstes

(Visitation) besuchen, dafür sorgen, dass die Perspektiven der Gemeinden in  
der Kirchenleitung der EKHN wahrgenommen werden, aber mich auch ge-  
meinsam mit den Dekaninnen und Dekanen darum kümmern, dass die Ent-  
scheidungen der Gesamtkirche gut und transparent in die Region kommuni-  
ziert werden.



### **Der vielfältige Blick einer bunten Biografie**

Und weil ein Propst bzw. eine Pröpstin nur zu besonderen Gelegenheiten  
im Gemeindealltag auftaucht, möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen:  
Bis zum 31.08.2022 war ich Pfarrerin der Friedenskirchengemeinde in  
Offenbach am Main. Katholisch getauft, begann ich nach meinem 2. juris-  
tischen Staatsexamen das Studium der katholischen Theologie an der  
Jesuitenhochschule Sankt Georgen in Frankfurt am Main und war eine der  
ersten gewählten Pfarrerinnen in der Alt-katholischen Kirche. Weil mir das  
allgemeine Priestertum aller Gläubigen immer wichtiger wurde, bin ich  
2013 in die Evangelische Kirche konvertiert und war nach dem Probe-  
dienst in der Rheinischen Landeskirche als Pfarrerin an der Jugend-kultur-  
kirche sankt peter in Frankfurt am Main tätig. Ich freue mich sehr,  
dass unsere Kirchensynode mich mit dieser bunten Biografie ins Amt der  
Pröpstin gewählt hat, und bringe diesen vielfältigen Blick gerne ein.

### **" Ich freue mich, mich mit Ihnen auf den Weg zu machen "**

Es ist meine feste Überzeugung, dass wir nur gemeinsam Kirche Jesu Christi  
sind. Und als solche Kirche für andere und mit anderen zusammen. Eine  
Kirche, in der alle anders sein dürfen, weil in dieser bunten Vielfalt die Ge-  
genwart Gottes erfahrbar wird. Unsere Synodalität ist mir deshalb ein großes  
Herzensanliegen, also gemeinsam nach Gottes Willen zu fragen, gemeinsam  
neue Wege zu suchen und gemeinsam zu entscheiden, weil Gottes Geist ja in  
allen am Werk ist. Ich freue mich sehr, mich mit Ihnen zusammen auf den  
Weg machen zu dürfen. Ich weiß, dass dieser Weg kein leichter sein wird.

---

## ○ AKTUELLES AUS DER PROBSTEI ○

---

„Aber wenn wir uns gegenseitig immer wieder erzählen, was wir auf diesem Weg auch an Schönerm und Beglückenden entdecken, dann werden wir hoffentlich merken, dass Gottes Zukunft mit uns und unserer Welt schon längst begonnen hat. Denn jede Zeit ist Gottes Zeit. Auch unser schwarzer Sommer. Auch über unserer Zeit mit ihren Krisen und Sorgen steht Gottes Verheißung: „Dass ich Euch gebe Zukunft und Hoffnung!“

Bleiben Sie in dieser Hoffnung alle behütet und bewahrt.  
Gott befohlen!

Ihre Henriette Crüwell  
Pröpstin für Rheinhessen und Nassauer Land

---

## ○ HERZLICHEN DANK ○

---



Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die mit ihren Spenden dazu beigetragen haben, dass die Altäre unserer Kirchen zu den **Ermtedank**-Gottesdiensten in Planig, Biebelsheim und Ippesheim wieder schön geschmückt werden konnten. Ein ganz besonderes Dankeschön geht in diesem Zusammenhang an die Bäckerei Grünewald,

die uns die Ermtedank-Brote gespendet hat.

Montags wurden die Spenden dann zum Treffpunkt Reling bzw. der Kreuznacher Tafel gebracht, wo sie dankbar angenommen wurden.

Ein herzliches Dankeschön auch an alle, die dazu beigetragen haben, dass der Martinszug in Planig dieses Jahr wieder in der gewohnten Form, stattfinden konnte.



**Ippesheimer Adventskranz**  
**„Wir sagen euch an den lieben Advent“**

An jedem Adventssamstag um 17.00 Uhr auf dem Ippesheimer Dorfplatz laden wir zum gemütlichen Beisammensein mit einem abwechslungsreichem Programm, Singen, Erzählen, Trinken und kleinen Schmausereien ein:

26.11. Ortsbeirat

03.12. **WEIHNACHTSBASAR IN IPPESEHEIM**  
Frauen des Kaffeekranzchens

10.12. Kirchenvorstand der  
Ev. Christuskirche

17.12. Dorfjugend



---

**Am 10.12. von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr**  
**und am 11.12. von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr**

findet der **Weihnachtsbaumverkauf**  
**mit Weihnachtsbasar**  
im Hof der Christuskirche in **Ippesheim** statt.

Die Ippesheimer Frauen bieten Selbstgemachtes (Strickwaren, Marmeladen, Weihnachtskarten, kleine Geschenke und vieles mehr) an.

---

o **GEMEINDENACHMITTAG** o

---

Liebe Freundinnen und Freunde des Gemeindenachmittags!

Jeweils am 2. Mittwoch im Monat findet der Gemeindenachmittag im Ev. Gemeindehaus in Planig statt. Eingeladen sind alle, die sich für das Thema des Nachmittages interessieren oder einfach einen gemütlichen Nachmittag in netter Gesellschaft genießen möchten.

Folgende Themen sind geplant:

14.12.2022 15.30 Uhr Ökum. Adventskaffee **im Katholischen Pfarrheim**

11.01.2023 15.30 Uhr Neujahrsempfang

08.02.2023 15.30 Uhr Weltgebetstagsland Taiwan

Euer Gemeindenachmittags-Team

***Der Frauenkreis Bosenheim trifft sich:***

*jeweils montags, möglichst der erste Montag im Monat um 15 Uhr:*

*05. Dezember 2022*

*09. Januar 2023*

*06. Februar 2023*

*06. März 2023*





---

○ **ADVENTSFENSTER BOSENHEIM** ○

---

**Adventsfenster-Aktion in Bosenheim**

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sind eingeladen.

**Beginn der Fenster-Eröffnung um 18 Uhr.**

Vielleicht schenkt der ein oder andere „Fenstergestalter“ Glühwein und Kindertee aus, deshalb bitten wir alle sich eigene Tassen mitzubringen.

Auch dieses Jahr gibt eine Sammelbüchse zugunsten Menschen in Not

**Vorläufige Termine der Adventsfenster:**

Samstag 26.11. 16 Uhr	Weihnachtsmarkt am Gemeindehaus / kein Fenster
Sonntag 27.11. 17:15 Uhr	Adventskonzert in der Martinskirche
Donnerstag 01.12.	Chor Klanglicht/Klangsterne/Game of Tones Vorplatz Kirche/St.Katharinenstift
Samstag 03.12.	Familie Schulz, Karl-Sack-Straße 10
Samstag 04.12.	Familie Fleer, Mönchstraße 14
Mittwoch 07.12.	Schwimmbadförderverein Bosenheim, vor dem Schwimmbadeingang
Freitag 09.12.	Familie Stumm, Paradiesblick 1 (Aussiedlung)
Samstag 10.12.	Familie Neumann und Schleiffer/Lamb, Zwischen den Birken 13
Sonntag 11.12.	Kay Maleton, Rheinhessenstraße 76
Dienstag 13.12.	Fam. Eriksson/Meynerts/Schäfer/Bayram, Karl-Sack-Straße 17
Mittwoch 14.12.	OVV und Bäckerei Heintz, Infotafel Dorfplatz
Freitag 16.12.	Carsten Lorenz, Rheinhessenstraße 130
Donnerstag 22.12.	Familie Soine Zwischen den Birken 1
Freitag 23.12.	Familie Bott, Parkstraße 5

weitere gerne möglich unter 0671/88767118 Marion Körner-Meynerts

Es grüßt der Ortverschönerungsverein Bosenheim





Hach ja, nun beginnt sie also wieder, die besinnliche Weihnachtszeit, so mit Glöckchengeläut, Christstollen, Glühwein, Adventsmärkten, dem ganzen, bekannten, heiß geliebten Brimborium. Soll ich weiter säuseln oder „Ho Ho Ho“ dröhnen? Pustekuchen, Zeit für Fakten, Fakten, Fakten.

Weihnachten hatte für die Beteiligten ja so gar nichts Heimeliges. Von Nazareth nach Bethlehem waren unterwegs: Josef, nicht mehr der Jüngste und Maria, hochschwanger. Von Nazareth nach Bethlehem sind es heute über den Ytzak Rabin Highway 156 Kilometer, etwa 2 Stunden Fahrzeit. Der Reisezug zu Fuß ging über Stock und Stein, mindestens 5 Tage unter schwierigen Bedingungen.

Und es war nicht als Vergnügensreise geplant, es war erzwungen von der ungeliebten Besatzungsmacht aus Rom zwecks „Schätzung“, also Volkszählung, um den Status des Einzelnen zu erfassen und Steuern neu fest zu legen. Zur Info: Eroberer und Besatzer erobern und besetzen nicht, um den Eroberten/Besetzten Almosen, Kultur und das Heil zu bringen. Eroberte und Besetzte haben zu kuschen, für den Besetzer zu arbeiten, dessen Kultur, Sprache und Religion anzunehmen und dann glücklich, aber ohne Macht und Recht als Untertan zweiter Klasse zu leben. Solche Untertanen sind meist recht undankbar, rebellieren, begehen Anschläge und wollen partout nicht zum vorgegebenen Gott beten, welcher als Gottkaiser in der Fremde über sie bestimmt.

Schlechte Voraussetzungen für eine Urlaubsreise. Es war kein Sightseeing im Panoramabus. Es war eine Wanderung auf gefährlichen Wegen mit ungewissem Ausgang. Die Terminbuchung eines komfortablen Hotelzimmers per Internet musste

mangels Infrastruktur, Internet und Hotel unterbleiben. Maria und Josef landeten, wie allseits bekannt, in einem Stall, hoffnungslos gestrandet. Und von dort ging etwas aus, das absolut unglaublich erscheint. Ich muss Euch die Weihnachtsgeschichte nicht neu erzählen, es ist aber vielleicht interessant, sie vor dem geschilderten Hintergrund neu zu begreifen.

Das „Ganze“ ist immer mehr als die Summe seiner Teile, Weihnachten ist viel mehr als Rudolph, das Rentier, Plätzchen und Lametta. Weihnachten ist das Versprechen des ganz großen Bosses auf Erlösung und Leben.

Was seit über 2000 Jahren bleibt und weiter bestehen wird ist die christliche Botschaft von Liebe, Hoffnung und Heil. In diesem Sinne wünsche ich Euch und mir gesegnete Weihnachten.

Eure Kirchenmaus Clothilde

### ***Jahreslosung 2023:***

**„Du bist ein Gott, der mich sieht“.**

Der Text stammt aus dem Buch Genesis und steht in Kapitel 16, Vers 13.

Das Buch Genesis bildet den Anfang der Bibel.

---

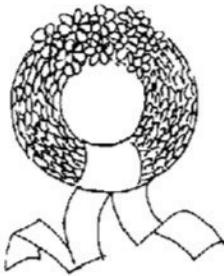
○ **FREUD UND LEID** ○

---

in Biebelsheim, Ippesheim und Planig

**durch die Taufe in die Gemeinde  
aufgenommen**

Mathilda Daum  
Maya Kleinz  
Milan Piunno



**mit Gottes Wort bestattet**

Wilma Jung  
Hans Heinrich Müller  
Friedrich Hothum  
Elisabeth Bensheimer  
Karl Wilhelm Trapp

---

○ **NACHRUF** ○

---

.Wir trauern um

**Elisabeth Bensheimer**

\* 5.5.1933 † 4.9.2022

Vom 1.12.1988 bis 31.12.2006 war Frau Bensheimer mit großem Engagement als Küsterin in Biebelsheim tätig und nahm auch darüber hinaus rege am Gemeindeleben teil.

Wir werden Frau Bensheimer in dankbarer Erinnerung behalten.

Der Kirchenvorstand Biebelsheim

---

○ **FREUD UND LEID** ○

---

Kirchenchronik Bosenheim 2021/2022

Gehet hin und machet alle Völker zu Jüngern: Tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, und lehrt sie alles zu halten, was ich euch befohlen habe.

Matthäus 28, 18 - 20

im Kirchenjahr 2022 wurden getauft:

31.07.2021	Lennart Rein
31.07.2021	Elisabeth Lingor
31.07.2021	Valentin Folchert

Seid ihr nun mit Christus auferwecket worden so suchet, was droben ist, wo Christus ist, sitzend zur rechten Gottes.

1. Kol 3,12

es wurden kirchlich bestattet:

Wilhelmine Sitzius	85 Jahre
Inge Maleton	82 Jahre
Heinz Günther Rupp	80 Jahre
Irmgard Bott	93 Jahre
Irmgard Speh	92 Jahre
Katharina Messer	80 Jahre
Hans Dieter Schraidt	83 Jahre

## EINLADUNG

zum

### ÖKUMENISCHEN ADVENTSKAFFEE

Mittwoch, 14. Dezember 2022  
um 15.30 Uhr  
im **Katholischen Pfarrheim in Planig**



#### **Israel**

Wiege des Christentums – Heimat der Weltreligionen  
Pilgerreise vom 22.-29.01.2023  
Informationen bei Diakon Bodo Stumpf  
(Tel.: 0671 / 66770)

.....

#### **Die Katholische Frauengemeinschaft lädt ein**

03.01.	15.00 Uhr	Wir begrüßen das neue Jahr
07.02.	15.00 Uhr	Kreppelkaffee

Herzliche Einladung zum

## **Weltgebetstag der Frauen 2023**

„Glaube bewegt“

Frauen aus **Taiwan** haben die Gottesdienstordnung vorbereitet:

am Freitag, 03. März 2023 um 17 Uhr in der Kath. Kirche in Planig

am Samstag, 04. März 2023 um 18 Uhr in der Martinskirche in Bosenheim



Wir freuen uns auf viele Gottesdienstbesucher und Gottesdienstbesucherinnen!

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, den 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Auszug aus: <https://weltgebetstag.de/aktueller-wgt/ewni/materialien-downloads/>

---

○ STERNSINGER ○

---



**STERNSINGER – AKTION 2023**

20\*C+M+B\*23

Christus Mansionem Benedicat

Die nächste Sternsingeraktion kann beginnen.

Sie steht unter dem Motto:



Sternsingen  
– aber sicher!

**„Kinder stärken, Kinder schützen —  
in Indonesien und weltweit“**

Gehst du mit? Möchtest du dabei sein, wenn Sternsingergruppen in ganz Deutschland den Menschen den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?

**Wann:** 1. Treffen am **Mittwoch, 04. Januar 2023, um 17.00 Uhr**

**Wo:** Treffpunkt Katharinenstift, Bosenheim

**Wer:** Alle Kinder, ob Kindergartenkind, Grundschüler, Schüler, Jugendlicher, Kommunionkind, Konfirmand, Firmling.... oder Eltern; die Lust haben die Aktion zu unterstützen, Konfessionsübergreifend..

**Was:** Projektvorstellung per Film-Beamer-Projektion mit Willi von Willi will's wissen, bekannt aus dem TV; Besprechung des Films; Austeilung des Begleit-Heftes zur Spenden-Aktion; Planung; Einteilung in Gruppen, Liedprobe

**Sternsingertag: Samstag, den 07. Januar 2023,**

Beginn **09.00 Uhr** Anprobe Katharinenstift und

um **09.30 Uhr** Aussendungsandacht

Martinskirche Bosenheim

Ansprechpartner: Mariette N. Löhr-Wiesner

(Tel.: 0671 2987877, AB ist an)

Ingo Molter, Gemeindepädagoge 06701 7805

oder 06701 3852

Es wäre wunderbar, wir würden wieder 6 Gruppen à 3 Kindern bilden können, um bei allen Türen im Dorf klingeln zu können. Vielen Dank vorab für Eure Bereitschaft mitzuwirken in diesen Zeiten!!

## Den Advent als besondere Zeit gestalten:

Sehen und Staunen

berührt werden

Gemeinschaft erleben

## Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 2. Sonntag im Advent zum Thema:

**„Es kommt die Zeit“**



*Es kommt die Zeit, in der die Träume sich erfüllen“ singen manche.*

*Aber lohnt es sich überhaupt zu Träumen? Träumen vom Schweigen der Waffen; von einer Welt, in der Menschen sich nicht vor Krankheit und Leid fürchten müssen; von einer Welt, in der unsere Erde nicht geplündert und ausgebeutet wird?*

*„Es kommt die Zeit“, singen manche. Und wenn es dann so weit ist, sich ein Traum, eine Hoffnung, erfüllt, dann ist es wie ein Stück Himmel auf Erden.*

Am 2. Advent 2022 wollen wir Sie mit dem Wochenlied „Es kommt die Zeit“ (EG 560) zum Träumen einladen. Gemeinsam werden wir uns auf die Suche begeben nach dem Aufblitzen von Gottes Zukunft in unserer Geschichte und unserer Gegenwart. Wir wollen den Advent begehen als eine Zeit des tätigen Wartens, inspiriert von unseren Visionen und Hoffnungen.

**am 2. Advent, dem 04. Dezember 2022  
um 10.00 Uhr in der Martinskirche Bosenheim**

Sie sind alle herzlich dazu eingeladen.





Wir freuen uns auf zahlreiche Zuhörer:innen zu unseren Terminen:

**20.11.2022** – Klanglicht gestaltet den **Ewigkeitssonntag** mit

**01.12.2022** – **Adventsfenstereröffnung** am Katharinenstift

Klanglicht, Game of Tones und Klangsterne  
singen Weihnachtslieder.  
Anschließend bewirten wir Sie mit Glühwein  
und Gebäck am Katharinenstift.



**24.12.2022** – **Weihnachtsrundgang**

Die Chöre präsentieren eine Station des  
Weihnachtsrundgangs in der Martinskirche

**Unsere Präsenzproben, die jede/r Interessierte gerne als  
Schnupperstunde nutzen kann:**

Frauenchor "Klanglicht"

Probe: Donnerstag um 19:30 Uhr

Kinderchor "Klangsterne"

Probe: Donnerstag um 17.30 Uhr

Jugendchor „Game of Tones“

Probe: Donnerstag um 18.30 Uhr

Verein für Kirchenmusik Bosenheim e.V., Am weißen Stein 3,  
55545 Bad Kreuznach

[www.klanglicht-bosenheim.de](http://www.klanglicht-bosenheim.de)

## Einsteigergottesdienst

Liebe (Groß-) Eltern,  
nach fast dreijähriger Unterbrechung soll nun unser  
Einsteigergottesdienst wieder beginnen!

Könnt Ihr Euch noch erinnern?  
Wir singen, beten und spielen –  
hören Geschichten.

Die Altersspanne der Kinder reicht von etwa drei Jahren bis hinein ins  
Grundschulalter. Ihr seid herzlich eingeladen, mit Euren Kindern zu  
kommen, ebenso wie alle Gemeindeglieder, die  
einfach Freude haben, dabei zu sein!

Familiengottesdienst für (Klein-)Kinder und ihre (Groß-)Eltern:

am Sonntag, dem 4. Dez. 2022 um 10.30 Uhr in Pleitersheim

**am Samstag, dem 17. Dez. 2022 um 15.00 Uhr in Bosenheim,**

am Sonntag, dem 8. Jan. 023 um 10.30 Uhr in Pleitersheim

am Sonntag, dem 5. Feb.2023 um 10.15 Uhr in Pleitersheim

am Sonntag, dem 5. März 2023 um 10.15 Uhr in Pleitersheim

jeweils in der Evangelischen Kirche.

## PEKiP und Babymassage

Informationen und Anmeldung:

06701/3852 o. 7805

E-Mail: [ingo.molter@web.de](mailto:ingo.molter@web.de)



## **Nachrichten aus der Kinder- und Jugendarbeit vom VielmachGarten, Juleica-Kurs, Kletterwochenende, Singfreizeit und Sommerprogramm**

Mit dem Erntedankfest endete die diesjährige Saison in unserem VielmachGarten. Es war ein sehr trockenes Gartenjahr doch konnten die Kinder und Jugendlichen sich dennoch vor allem über eine üppige Gurken- und Tomatenerte freuen. Dank der wehenden Monster, die erfolgreich die Rehe vom Abbeißen der kleinen Pflänzchen abgehalten haben ist auch Kohl gewachsen. Ein wahres Kinderparadies ist nicht nur der Garten, sondern das gesamte Wiesengelände mit vielen Ecken zum Verstecken, Hölzern und Steinen, die zum Bauen einladen und selbst ausgedachten Spielen animieren. Ein herzliches Danke an die Familie Diegel für das großzügige zur Verfügung stellen des Geländes, die Pflege und tatkräftige Begleitung und an alle Unterstützer des Projektes.

Ein neuer JuLeiCa-Kurs hat mit 16 jungen Menschen begonnen, die Lust haben, sich als Gruppenleiter\*innen ausbilden zu lassen. Lernen wollen sie, wie man es schafft, eine Gruppe so zu leiten, dass alle Teilnehmer\*innen Spaß haben, sie sich untereinander mit Respekt begegnen und das man selbst auch als Autorität anerkannt wird, obwohl man doch noch jung ist. Auch wie man schwierige Situationen meistern und einen richtigen Konflikt meistern kann soll nach Wunsch der Teilnehmenden zum Programm gehören. Der Kursstart hat schon mal Lust auf mehr gemacht und Neugierde auf weitere Themen geweckt wie Recht und Aufsichtspflicht, Gruppenprozesse, die Leitungsrolle, Jugendpolitik, Öffentlichkeitsarbeit und nicht zu vergessen das Kennenlernen von Spielen und Übungen, die den Gruppenzusammenhalt fördern und stärken.

Unser Erlebniswochenende im Herbst, vor allem für alle Konfirmierten im Jahr 2022 hat in diesem Jahr viele begeisterte Kletterer gefunden. Überraschenderweise war an unserem Wochenende nicht viel los in den Kirner Dolomiten und Jonas, unser Kletterführer, konnte viele Routen legen, an denen sich die Teilnehmenden im Toprop-Klettern ausprobieren konnten.

Glücklicherweise konnte auch in diesem Jahr wieder unsere Singfreizeit stattfinden. Es ist mehr als erstaunlich, wie schnell die 22 Kinder die 7 Lieder im Chor lernen. Und nicht nur das, auch den schauspielerischen Ablauf mit Text und Sologesang in 2 ½ Tagen so zu beherrschen, dass man es aufführen kann ist eine große Leistung. Eltern und Zuschauer konnten zu recht beeindruckt und stolz über das Hör- und sichtbare Ergebnis des Mini-Musicals sei, dass es zum Abschluss in der Wallertheimer Kirche zu erleben gab.

Nachdem 100 Kinder und Jugendliche mit uns ereignisreiche Sommerferien in der Pfalz, am Chiemsee, an der Ostsee und in Italien erleben durften haben wir auch schon Pläne für das kommende Jahr geschmiedet. Hier die Ziele und Termine:

## Ferienfreizeiten 2023



Ziel	Datum	TN- Alter	Kosten
<b>Im Weltall unterwegs</b> Abenteuerwochenende in Weidenthal, Otto-Riethmüller-Haus	05.05.- 7.05.2023	7-12	60 €
<b>Natur PUR am Badesee</b> Schwedenfreizeit in Gamla Skolan	12.08.– 25.08.2023	ab 14	630 €
<b>Bella Italia – wir kommen!</b> Toscanafreizeit am Pool in San Miniato	23.07.– 05.08.2023	ab 14	640 €
<b>Stroopwafel und Sonnenhut</b> Zeelandfreizeit in Brouwershaven, Niederlande	28.07.– 07.08.2023	11-13	490 €
<b>Waldabenteuer im Zelt</b> Kinderfreizeit in Niederwiesen	21.08.– 28.08.2023	8-11	120 €
<b>Let's sing again</b> Singfreizeit im Jugendhaus Maria Einsiedel	23.10.– 25.10.2023	8-12	80 €
<b>Klettern im Fels</b> Erlebniswochenende in den Kirner Dolomiten	22.09.– 24.09.2023		30 € (15 € für Konfirmierte in 2023)

Anmeldung und Kontakt:  
 Evangelische Jugend Dekanat Alzey-Wöllstein  
 Sabine Göhl, Telefon: 06701/3843,  
 Email: [sabine.goehl@ekhn.de](mailto:sabine.goehl@ekhn.de),



---

○ **WICHTIGE ADRESSEN U. TELEFONNUMMERN** ○

---

**PfarrerIn:** Dr. Tanja Martin Tel. 0157 50138176  
E-mail tanja.martin@ekhn.de  
**Sprechstunden nach Vereinbarung**

**GemeindesekretärIn:** Doris Hill  
mittwochs u. freitags von 8.30 bis 11.30 Uhr im  
Gemeindebüro: Mainzer Str. 81, Tel. 0671 67523  
E-mail: ev-pfarramt-planig@gmx.de  
www.ev-pfarrei-planig.de  
Irmtrud Franzmann für Bosenheim  
Gemeindebüro: Rheingaustr. 10  
Tel. 0671 65196 Handy 0170 7107176

**Gemeindepädagoge:** Ingo Molter  
Tel. 06701 7805 oder 06701 3852

**KüsterInnen:** Planig: Marc Holzhäuser, Tel. 0162-9611587  
Biebelsh.: Helga Marmann, Tel.06701 202028  
Ippesh.: Marc Holzhäuser, Tel. 0162-9611587  
Bosenheim: Irmtrud Franzmann, Tel. 0671 65196

**Organisten:** Elina Holzhäuser, Tel. 0671 88769186  
Marion Klingelschmitt, 06703 941450

**Vorsitzende der Kirchenvorstände:**

Planig: Scott Smith, Tel. 0175 1922306  
Biebelsheim: Elke Wentzel, Tel. 06701 2501  
Ippesheim: Sibylle Brahm, Tel. 0160 8544522  
Bosenheim: Hartmut Neumann, Tel.: 0671 65732

**Vermietung Gemeindehaus:**

Planig: Anja Sonntag, Tel. 0171 9097801  
Ippesheim: Sibylle Brahm, Tel. 0160 8544522  
Bosenheim: Anneliese Stumm, Tel. 0671 61409

**Impressum:**

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich, herausgegeben von den  
Ev. Kirchengemeinden Planig, Biebelsheim, Ippesheim, Bosenheim  
Verantwortlich: D. Hill, I. Franzmann